

SVERWEIS

- wird verwendet, wenn das Ergebnis der Berechnung von bestimmten Kriterien abhängt,
- durchsucht die erste Spalte eines Tabellenbereiches nach einem festgelegten Kriterium und zeigt den dazugehörigen Wert aus der anzugebenden Spalte der Tabelle in der Ergebniszelle an.

Praktische Anwendungsmöglichkeiten finden sich zum Beispiel bei Berechnungen mit Staffelpreisen.

=SVERWEIS(Suchkriterium;Matrix;Spaltenindex;Bereich_Verweis)

Argument	Erläuterung
Suchkriterium	Der Wert, der mit den Werten der ersten Spalte des im Argument <i>Matrix</i> beschriebenen Tabellenbereichs verglichen werden soll.
Matrix	Tabellenbereich, in dem die zum Vergleich nötigen Informationen (Suchkriterium und korrespondierender Wert) stehen.
Spaltenindex	Gibt die Nummer der Spalte in der Matrix an, aus der der korrespondierende Wert als Ergebnis übernommen wird.
Bereich_Verweis (muss nicht angegeben werden)	<p><u>Möglichkeit 1:</u> Das Argument wird nicht angegeben bzw. der Wert <i>Wahr</i> eingesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Einträge in der ersten Spalte der Matrix müssen aufsteigend sortiert sein. • Findet die Funktion keinen Wert, der exakt mit dem Suchkriterium übereinstimmt, wird der nächstkleinere genutzt und der dazu korrespondierende Wert als Ergebnis ausgegeben. • Ist das Suchkriterium kleiner als der erste Eintrag der Matrix, erscheint der Fehlerwert #NV. Das lässt sich mit einem sehr kleinen ersten Wert (wie 0) vermeiden. <p><u>Möglichkeit 2:</u> Als Argument wird der Wahrheitswert <i>Falsch</i> eingesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Einträge in der ersten Spalte der Matrix können unsortiert sein. • Die Matrix wird nach einer exakten Übereinstimmung durchsucht. Liegt keine Übereinstimmung vor, erscheint der Fehlerwert #NV.

Die Funktion **WVERWEIS** arbeitet adäquat. Es wird lediglich die erste Zeile statt der ersten Spalte einer Matrix durchsucht.